

Liudmila Keul

Russisches Bereicherungsrecht

Systematische Darstellung und
ausgewählte Probleme

Das Bereicherungsrecht zählt zu den grundlegenden Rechtsinstituten des materiellen Zivilrechts und gehört zu den meistdiskutierten Themenfeldern innerhalb der Rechtswissenschaft. Mit Inkrafttreten des Russischen Zivilgesetzbuches liegt der Fokus der vergleichenden Rechtsforschung nun auch verstärkt auf dem russischen Bereicherungsrecht.

Die erste umfassende Untersuchung der bereicherungsrechtlichen Schuldverhältnisse Russlands in deutscher Sprache gibt Aufschluss über die Entstehungsgeschichte des russischen Bereicherungsrechts und nimmt eine Gesamtanalyse des geltenden russischen Bereicherungsrechts vor. Gesetzeslücken und Unklarheiten werden aufgezeigt sowie Lösungsvorschläge, die überwiegend auf dem deutschen Bereicherungsrecht basieren, detailliert erörtert. Abschließend unternimmt die Autorin eine Untersuchung der Konkurrenzthematik.

2017, 280 S., kart., 54,- €,
978-3-8305-3709-0

eBook PDF 49,- €, 978-3-8305-2995-8

(Schriftenreihe zum Osteuropäischen
Recht, Bd. 24)

ISSN Print: 2366-911X

ISSN Online: 2366-9128

Schriftenreihe zum Osteuropäischen Recht

Band 24

Liudmila Keul

Russisches Bereicherungsrecht

Systematische Darstellung
und ausgewählte Probleme



Berliner
Wissenschafts-Verlag

BWV | BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG

Markgrafenstraße 12-14 | 10969 Berlin
Tel. 030 84 17 70-0 | Fax 030 84 17 70-21
www.bwv-verlag.de | bwv@bwv-verlag.de



Berliner
Wissenschafts-Verlag

Yury Safoklov

Das Gewaltenteilungsprinzip in Russland: Die Genese eines Institutstransfers

Die Arbeit befasst sich mit dem Phänomen des „legal borrowing“ und der Rezeption der „ausgeliehenen“ Rechtsinstitute im Empfängerstaat. Der aus der westlichen Verfassungstradition transferierte Grundsatz der Gewaltenteilung nimmt in der russischen Verfassung von 1993 den Platz eines tragenden Staatsprinzips ein. Den Gegenstand der vorliegenden Untersuchung bilden die verfassungsrechtliche Regelung und einfachgesetzliche Konkretisierung des Gewaltenverhältnisses; nicht minder bedeutend ist aber auch der Blick auf die Verfassungswirklichkeit. In zeitlicher Hinsicht erstreckt sich die Untersuchung auf die Anfänge des Konstitutionalismus im Russischen Zarenreich und die Negation dieser Errungenschaften durch die sowjetische Staatsrechtswissenschaft; der Schwerpunkt liegt auf der bis in die Gegenwart andauernden Phase des postsowjetischen Konstitutionalismus. Ziel des Vorhabens ist es einerseits, die nach der Annahme der Verfassung offensichtlich gewordenen Divergenzen zwischen der Verfassungspraxis der Spenderstaaten und der Realität des russischen Rezipienten zu erklären; andererseits wird anhand der Untersuchungsbefunde eine Prognose über künftige staatsorganisationsrechtliche und rechtspolitische Entwicklungen in Russland gewagt.

2017, 451 S., kart., 98,- €,
978-3-8305-3623-9

eBook PDF 88,- €,

978-3-8305-2196-9

(Schriftenreihe zum osteuropäischen Recht, Bd. 25)

ISSN Print: 2366-911X

ISSN Online: 2366-9128

Bestellschein

Hiermit bestelle ich* (inkl. MwSt.)

Das Porto übernehmen wir! **

..... Ex. je €

..... Ex. je €

Sie haben auch die Möglichkeit, Titel aus unserem Verlagsprogramm über unseren Onlineshop zu bestellen. E-Books sind ausschließlich dort erhältlich.

www.bwv-verlag.de

.....

Name Vorname

.....
Straße Hausnr./Zusatz

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

.....
Datum/1. Unterschrift

* Sie haben das Recht, die Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zu widerrufen. Der Widerruf bedarf keiner Begründung, hat jedoch in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) und durch Rücksendung der Ware an den Berliner Wissenschafts-Verlag zu erfolgen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Besteller. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware (Datum des Poststempels). Unsere AGB finden Sie auf <https://www.bwv-verlag.de/shop/bwv/cmslink/29/>.

** Gilt nur für Bestellungen innerhalb Deutschlands und direkt beim BWV.

- Ja, ich bin damit einverstanden, vom Berliner Wissenschafts-Verlag per Brief oder Mail über aktuelle Neuerscheinungen informiert zu werden.
 Ja, ich möchte den kostenlosen Newsletter des BWV per E-Mail erhalten.

.....
Datum/2. Unterschrift

BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG

Markgrafenstraße 12-14 | 10969 Berlin

Tel. 030 84 17 70-0 | Fax 030 84 17 70-21

www.bwv-verlag.de | bwv@bwv-verlag.de